

PROTOKOLL

Gremium	Gemeinderat	Sitzungsdatum	28.01.2021		
Sitzungsort	Aula der VS Brixlegg		Nummer	GR/044/2021	
Beginn	19:00	Uhr	Ende	20:03	Uhr

Die Einladung erfolgte am 21.01.2021 durch E-Mail bzw. Rückscheinbriefe.

Anwesende:

Vorsitzender:

Vorsitzender Bgm. Ing. Rudolf Puecher

Sonstige stimmberechtigte Mitglieder:

Bgm.Stv. Norbert Leitgeb, MBA

GR. Johannes Bangheri jun.

GR. Karl Baumgartner

GR. Klaus Brunner

GR. Helmut Gössinger

GR. Ing. Anton Gwercher

GR. Karin Rupprechter

GR. Jakob Schneider

GR. Christine Sigl

ab 19:08 Uhr

GR. David Unterberger

GR. Rudolf Wurm

Johannes Mayr

Vertretung für Herrn Alexander Wechselberger

Hermann Thumer

Vertretung für Herrn Martin Knapp

Schriftführer:

AL. Mag. (FH) Jochen Troppmair

Abwesend und entschuldigt:

Sonstige stimmberechtigte Mitglieder:

GR. Martin Knapp

GR. Stefan Mayr

GR. Alexander Wechselberger

TAGESORDNUNG:

Öffentlicher Teil

1. **Eröffnung der Sitzung und Begrüßung durch den Bürgermeister, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der Beschlussfähigkeit**
2. **Gemeinderatssitzungsprotokoll vom 15.12.2020**
3. **Gemeindevorstandssitzungen vom 22.12.2020 und 26.01.2021 mit Beschlussfassung über:**
 - 3.1. Das Montessorihaus Wörgl - Ansuchen Gastschulbeitrag 2020-21
 - 3.2. Antrag auf Schulgeldübernahme sprengelfremde Landesmusikschule
 - 3.3. Landesmusikschule Kramsach - Ansuchen Schulgeldermäßigung für Musikalische Früherziehung
 - 3.4. Alpbachtal Tourismus - Aufwandsentschädigung für Tourismusstatistik und Vereinbarung zur Auftragsverarbeitung (DSGVO)
 - 3.5. Brixlegger Wichtelfamilie - Antrag Zuschuss Ausstattung Gruppenraum
4. **Bauausschuss-Sitzung vom 11.01.2021**

- 5. Sitzung e5 Arbeitsgruppe vom 21.01.2021**
- 6. Wirtschafts- und Finanzausschuss-Sitzung vom 21.01.2021**
- 7. Beratung und Beschlussfassung über sonstige Angelegenheiten**
 - 7.1. Bushaltestelle Ärztehaus
 - 7.2. Sanierung und Umbau Volksschule - Bericht über Ausschöpfung Zwischenfinanzierungskredit Fördergelder
- 8. Anträge, Anfragen und Allfälliges**
 - 8.1. Antigentest für Mitarbeiter Brixlegger Wichtelfamilie
 - 8.2. Behindertengerechte Gehsteige
 - 8.3. COVID-19 Schutzimpfung im Altenheim
 - 8.4. COVID-19 Schutzimpfung für Bewohner betreubares Wohnen (Brugger Straße 7)
 - 8.5. Wohnstraße Mühlbichl zwischen Rolandseck und Gemeindegrenze
 - 8.6. Verkehrssituation Burglechnerweg
- 9. Beschluss über den Ausschluss der Öffentlichkeit**

Nicht öffentlicher Teil

- 10. Personalangelegenheiten**
 - 10.1. Gemeindeverwaltung - Information Anstellung Mitarbeiter Buchhaltung
 - 10.2. Gemeindeverwaltung - Bestellung Finanzverwalter
 - 10.3. Volksschule - Anstellung Karenzstelle Schulassistentz
 - 10.4. St. Josefsheim - Übernahme ins unbefristete Dienstverhältnis
 - 10.5. St. Josefsheim - Antrag Abänderung Beschäftigungsausmaß
 - 10.6. St. Josefsheim - Anpassung von Beschäftigungsausmaßen

VERLAUF DER SITZUNG

Öffentlicher Teil

- 1. Eröffnung der Sitzung und Begrüßung durch den Bürgermeister, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der Beschlussfähigkeit**

Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung, stellt die ordnungsgemäße Einberufung und die Beschlussfähigkeit fest.

Die Tagesordnung wird verlesen und auf Antrag des Bürgermeisters wird einstimmig gemäß § 35 Abs. 3 Tiroler Gemeindeordnung für nachstehende und nicht in der bekannt gegebenen Tagesordnung enthaltenen Verhandlungsgegenstände die Dringlichkeit zuerkannt.

Die Tagesordnung wird um die Verhandlungsgegenstände erweitert:

- 3.5. Brixlegger Wichtelfamilie – Antrag Zuschuss Ausstattung Gruppenraum**
- 7.2. Sanierung und Umbau Volksschule - Bericht über Ausschöpfung Zwischenfinanzierungskredit Fördergelder**
- 10.5. St. Josefsheim – Antrag Abänderung Beschäftigungsausmaß**
- 10.6. St. Josefsheim – Anpassung von Beschäftigungsausmaßen**

2. Gemeinderatssitzungsprotokoll vom 15.12.2020

Auf Antrag des Bürgermeisters wird auf die Verlesung des Gemeinderatsprotokolls vom 15.12.2020 einstimmig verzichtet. Nachdem keine weiteren Wortmeldungen zum Protokoll erfolgen, wird das Gemeinderatsprotokoll vom 15.12.2020 (jeweils öffentlicher und nicht öffentlicher Teil) einstimmig genehmigt und gemäß § 46 Abs. 4 Tiroler Gemeindeordnung unterfertigt.

3. Gemeindevorstandssitzungen vom 22.12.2020 und 26.01.2021 mit Beschlussfassung über:

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig die Protokolle der Sitzungen des Gemeindevorstandes vom 22.12.2020 und 26.01.2021 und es werden nachstehende Beschlüsse gefasst:

3.1. Das Montessorihaus Wörgl - Ansuchen Gastschulbeitrag 2020-21

Die private Montessori-Schule Wörgl stellt mit Schreiben vom 03.12.2020 den Antrag, zur Abdeckung der laufenden Kosten einen Gastschulbeitrag bei den Heimatgemeinden der Schüler einzuheben. Dieser Antrag wurde von einer Familie übermittelt, deren Tochter diese private Schule besucht.

Als privater gemeinnütziger Verein sind sämtliche Kosten des Schulbetriebes (Personalkosten, Miete und Betriebskosten etc.) selbst zu finanzieren. Der Gastschulbeitrag wird damit begründet, dass Einnahmen durch die entfallenen Veranstaltungen fehlen und daher neue Einnahmemöglichkeiten gesucht werden müssen. Bis dato wurde bei den Gemeinden noch nicht um eine Unterstützung angesucht.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dass an private Schulen kein Schulkostenbeitrag geleistet wird.

3.2. Antrag auf Schulgeldübernahme sprengelfremde Landesmusikschule

Herr Simon Moser, 6230 Brixlegg, stellt mit E-Mail vom 18.01.2021 den Antrag, dass die Marktgemeinde Brixlegg den Gemeindeabdeckungsbetrag für den Besuch der Musikschule Innsbruck in den Fächern Klavier, Gitarre und E-Gitarre ab dem Herbstsemester 2021 übernimmt.

Der Antrag wird damit begründet, dass die Musikschule Innsbruck die erste Wahl sei, und es theoretisch vorstellbar wäre, auch in die Musikschule Kramsach zu gehen.

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 16.12.2010 beschlossen, dass in begründeten und nachvollziehbaren Fällen der Musikschulbeitrag für Brixlegger Musikschüler, die eine andere Tiroler Musikschule als die Musikschule in Kramsach besuchen, übernommen wird. Das ist beispielsweise aus beruflichen oder schulischen Gründen, einem fehlenden Ausbildungsangebot in unserer Musikschule in Kramsach oder auch bei der begründeten Entscheidung für einen Lehrer einer anderen Schule der Fall.

Beschluss:

Der Gemeinderat hält fest, dass der Antrag von Herrn Simon Moser nicht in den Anwendungsfall des Gemeinderatsbeschlusses vom 16.12.2010 fällt und beschließt einstimmig, den Gemeindeabdeckungsbeitrag für die Musikschule Innsbruck nicht zu übernehmen.

3.3. Landesmusikschule Kramsach - Ansuchen Schulgeldermäßigung für Musikalische Früherziehung

Die Landesmusikschule Kramsach stellt mit Schreiben vom 14.01.2021 das Ansuchen, ob die Gemeinde das Schulgeld ihrer gemeldeten EMP-Schüler (Musikalische Früherziehung) für das Wintersemester 2020/21 um 40 % ermäßigt und an die Eltern zurückerstattet. Für diese Schüler wurde der Präsenzununterricht seit den Herbstferien bis zum Semesterschluss eingestellt.

In der Marktgemeinde Brixlegg sind 9 Kinder betroffen. Der Vorschreibungsbetrag beträgt insgesamt € 621,00, sodass sich die Rückerstattung auf € 248,40 beläuft.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dass dem Antrag der Landesmusikschule Kramsach auf Ermäßigung des Schulgeldes des Wintersemesters 2020/21 für die Kinder der musikalischen Früherziehung zugestimmt wird.

3.4. Alpbachtal Tourismus - Aufwandsentschädigung für Tourismusstatistik und Vereinbarung zur Auftragsverarbeitung (DSGVO)

Der Tourismusverband Alpbachtal und Tiroler Seenland informiert mit Schreiben vom 19.01.2021, dass für die Übernahme der Aufgaben des Gästemeldewesens inklusive Freizeitwohnsitz nunmehr eine pauschale Aufwandsentschädigung verrechnet wird.

Das Gästemeldewesen ist eine hoheitliche Aufgabe der Gemeinden. Die Marktgemeinde Brixlegg hat das Gästemeldewesen (Eingeben und Erfassen der Meldezettel, Statistikerhebungen) an den Tourismusverband übertragen. Der Gemeinderat hat in der Sitzung vom 21.06.2005 beschlossen, hierfür die anteiligen Programmkosten und Transaktionsgebühren von den Unternehmen kufgem und feratel zu übernehmen. Diese Ausgaben belaufen sich zwischen € 600,00 und € 700,00 jährlich.

Für die Marktgemeinde Brixlegg beträgt die neu eingeführte und nächtigungsabhängige Aufwandsentschädigung € 1.000,00 im Jahr.

Für die Übernahme dieser hoheitlichen Tätigkeit ist auch eine Vereinbarung über eine Auftragsverarbeitung nach Artikel 28 DSGVO zu unterfertigen. Diese Vereinbarung wurde vom Datenschutzbeauftragten der Marktgemeinde Brixlegg überprüft und für in Ordnung befunden.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt mit einer Stimmenthaltung, dass an den Tourismusverband für die Übernahme des Gästemeldewesens die Aufwandsentschädigung über € 1.000,00 geleistet und die Vereinbarung über eine Auftragsverarbeitung nach Artikel 28 DSGVO abgeschlossen wird.

3.5. Brixlegger Wichtelfamilie - Antrag Zuschuss Ausstattung Gruppenraum

Für die Neugestaltung eines Gruppenraumes wurde der Brixlegger Wichtelfamilie im Rahmen der Budgeterstellung zugesagt, dass die Gemeinde die Ausfinanzierung dieses Vorhabens übernimmt. Die Leiterin der Brixlegger Wichtelfamilie hat nun eine Kostenaufstellung sowie die Förderzusage des Landes Tirol übermittelt. Die Gesamtkosten belaufen sich auf ca. € 12.200,00, die Landesförderung beträgt € 7.479,47. Der von der Gemeinde zu übernehmende Kostenanteil beträgt somit rund € 4.700,00.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Kostenanteil in Höhe von € 4.700,00 für die Neugestaltung eines Gruppenraumes der Brixlegger Wichtelfamilie zu übernehmen.

4. Bauausschuss-Sitzung vom 11.01.2021

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig das Protokoll der Sitzung des Bau- und Raumordnungsausschusses vom 11.01.2021.

5. Sitzung e5 Arbeitsgruppe vom 21.01.2021

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig das Protokoll der Sitzung der e5-Arbeitsgruppe vom 21.01.2021.

6. Wirtschafts- und Finanzausschuss-Sitzung vom 21.01.2021

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig das Protokoll der Sitzung des Wirtschafts- und Finanzausschusses vom 21.01.2021.

7. Beratung und Beschlussfassung über sonstige Angelegenheiten

7.1. Bushaltestelle Ärztehaus

Der Bürgermeister informiert, dass mit Vertretern der Österreichischen Postbus AG, dem Land Tirol – Abteilung Verkehrs- und Seilbahnrecht sowie Anrainern des Ärztehauses Herrnhausplatz 6 eine mündliche Verhandlung für die Verlegung der Haltestelle Brixlegg/Herrnhausplatz in Verkehrsrichtung Alpbach stattgefunden hat. Diese Verhandlung wurde aufgrund mehrfach vorgebrachter Beschwerden der Anrainer, insbesondere vom Arzt Dr. Moser, anberaunt, da die Haltestelle zu unzumutbaren Belästigungen des Arztbetriebes führt. Die Haltestelle in Verkehrsrichtung Alpbach ist zurzeit im Bereich des Gehsteiges direkt vor der Arztordination Dr. Moser eingerichtet.

Als Ergebnis dieser mündlichen Verhandlung wurde vereinbart, dass die Haltestelle in Verkehrsrichtung Alpbach zum Kurzparkzonenparkplatz zwischen den Objekten Herrnhausplatz 6 (Ärztehaus) und Herrnhausplatz 8 (Goldschmied Schießling) verlegt wird. Diese Verlegung ist nur vorübergehend bis zur Einführung eines neuen Verkehrskonzeptes, welches die Bedienung der Haltestelle Brixlegg/Herrnhausplatz nur noch in Verkehrsrichtung Bahnhof vorsieht. Die Einführung des neuen Verkehrskonzeptes erfolgt allerdings erst im Jahr 2022.

Für den neuen Haltestellenstandort sind Buswartehäuschen anzuschaffen, wofür bereits ein Angebot eingeholt wurde. Dieses Angebot entspricht jedoch nicht unseren Kostenvorstellungen und es ist daher nach günstigeren Lösungen zu suchen.

Dieser Tagesordnungspunkt wird an den Bau- und Raumordnungsausschuss zur weiteren Beratung zugewiesen.

7.2. Sanierung und Umbau Volksschule - Bericht über Ausschöpfung Zwischenfinanzierungskredit Fördergelder

Die BH Kufstein hat in der aufsichtsbehördlichen Genehmigung vom 27.04.2020, Gz: KU-G-GEN-7/5-2020, als Genehmigungsaufgabe für die Aufnahme des Kredites über € 3.000.000,00 zur Zwischenfinanzierung der Fördergelder vorgeschrieben, dass der Bürgermeister den Gemeinderat laufend über die Ausschöpfung dieses Kredites zu informieren hat.

Der Darlehensstand zum 31.12.2020 beträgt € 2.767.208,98, wobei darin der Zinsendienst in Höhe von € 1.208,98 bereits Anfang Jänner bezahlt wurde. Der Darlehensstand beläuft sich daher aktuell auf € 2.766.000,00. Dieser Betrag entspricht genau jener Summe, die die Gemeinde noch aus Fördergeldern erhalten wird.

Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt den Bericht über die Ausschöpfung des Darlehens für die Vorfinanzierung der Fördergelder zu Kenntnis.

8. Anträge, Anfragen und Allfälliges

8.1. Antigentest für Mitarbeiter Brixlegger Wichtelfamilie

Karin Rupprechter stellt die Anfrage, ob die Mitarbeiter der Brixlegger Wichtelfamilie ihre nun verpflichtend vorzunehmenden COVID-19-Antigentests nicht gemeinsam mit dem Personal des Alten- und Wohnheimes durchführen können.

Der Amtsleiter teilt mit, dass diese Frage bereits für unsere Gemeindegärtnerinnen mit dem Land Tirol abgeklärt wurde. Leider wird eine gleichzeitige Testung von Personen neben dem Pflegepersonal abgelehnt, da die Kosten verschiedene Rechenkreise betreffen. Es ist daher nicht möglich, dass diese Antigentestungen im Altenheim durchgeführt werden.

Die Mitarbeiter der Brixlegger Wichtelfamilie haben sich so wie unsere Gemeindegärtnerinnen an die eigenen Hausärzte oder an eine Impfstraße des Landes zu wenden.

8.2. Behindertengerechte Gehsteige

Johannes Bangheri jun. bringt eine Mitteilung vor, dass die Gehsteige im Ortsgebiet für elektrische Rollstuhlfahrer nicht befahrbar sind. Der Bürgermeister erklärt, dass bereits vor Jahren aufgrund einer gleichlautenden Anfrage einige Gehsteigkanten abgesenkt wurden. Herr Bangheri jun. wird sich erkundigen, bei welchen Gehsteigbereichen eine Absenkung wünschenswert ist.

8.3. COVID-19 Schutzimpfung im Altenheim

Brunner Klaus stellt die Anfrage, ob in unserem St. Josefsheim die COVID-19 Schutzimpfungen bereits stattgefunden haben. Der Bürgermeister informiert, dass die erste Teilimpfung vor ca. 14 Tagen durchgeführt wurde. Die zweite Teilimpfung findet nächste Woche statt.

8.4. COVID-19 Schutzimpfung für Bewohner betreubares Wohnen (Brugger Straße 7)

Norbert Leitgeb stellt die Anfrage, ob die Bewohner der betreubaren Wohnungen in der Brugger Straße 7 vom Impfprogramm für Altersheime umfasst sind. Der Amtsleiter erklärt, dass diese Personen nicht zu Bewohnern des Altenheims zählen und zum Zeitpunkt entsprechend der allgemeinen Impfstrategie gereiht werden.

8.5. Wohnstraße Mühlbichl zwischen Rolandseck und Gemeindegrenze

Johannes Mayr informiert, dass sich der Durchzugsverkehr durch die Wohnstraße im Ortsteil Mühlbichl seit der Errichtung einer Wohnanlage im Ortsteil Percha der Nachbargemeinde Reith im Alpbachtal vermehrt hat. Die Regelung einer Wohnstraße nach der StVO (Befahren nur zum Zweck des Zu- und Abfahrens und kein Durchzugsverkehr, Fahren mit Schrittgeschwindigkeit) funktioniere aus seiner Sicht für die Wohnstraße zwischen Rolandseck und der Gemeindegrenze in der Praxis nicht.

Der Bürgermeister erinnert an die damaligen Beweggründe für die Einführung dieser Wohnstraße, die in Abstimmung mit der BH Kufstein zur Reduktion der Fahrgeschwindigkeit verordnet wurde.

8.6. Verkehrssituation Burglechnerweg

Johannes Mayr spricht die beengte Fahrbahnbreite im Burglechnerweg im Bereich Transporte Kosta an. Beim Gegenverkehr ist ein Ausweichen auf das private Grundstück nicht möglich, da dies durch Anbringen von Hindernissen (Steinen, Fahrzeuge) verhindert wird. Dadurch kommt es oft zu gefährlichen Situationen, wenn sich die Fahrzeuge bis zur Landesstraße zurückstauen. Er ersucht den Bürgermeister, mit dem Grundstückseigentümer das Gespräch zu suchen, um ein Ausweichen von Fahrzeugen bei Gegenverkehr auf sein Grundstück zu ermöglichen.

Im Gemeinderat ist das Verständnis für diese vorgenommenen Einschränkungen nicht vorhanden. Da es sich um ein privates Grundstück handelt, hat hier die Gemeinde keine Handhabe. Der Bürgermeister sollte dem Grundstückseigentümer zumindest den Unmut des Gemeinderates über diese Vorgehensweise übermitteln.

9. Beschluss über den Ausschluss der Öffentlichkeit

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, für die nachfolgenden Tagesordnungspunkte betreffend Personalangelegenheiten die Öffentlichkeit gemäß § 36 Abs. 3 Tiroler Gemeindeordnung auszuschließen und der Verlauf der Beratungen, die gestellten Anträge und die Abstimmungsergebnisse werden in einer gesonderten Niederschrift protokolliert.

Nicht öffentlicher Teil

10. Personalangelegenheiten

10.1. Gemeindeverwaltung - Information Anstellung Mitarbeiter Buchhaltung

Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt die durch den Gemeindevorstand vorgenommene Anstellung von Herrn Samuel Kotzbeck als Buchhalter zur Kenntnis.

10.2. Gemeindeverwaltung - Bestellung Finanzverwalter

Beschlüsse:

- a) *Der Gemeinderat beschließt Herrn Mag. Harald Andratsch, als Mitarbeiter im Verwaltungsdienst der Marktgemeinde Brixlegg anzustellen.*
- b) *Der Gemeinderat stimmt gemäß § 104 Abs. 1 TGO die Bestellung von Herrn Mag. Harald Andratsch zum Finanzverwalter der Marktgemeinde Brixlegg mit 01.06.2021 zu.*

10.3. Volksschule - Anstellung Karenzstelle Schulassistentin

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, Frau Miriam Lackner als Schulassistentin sowie Leitung bedarfsorientierter Ferienbetreuung für schulpflichtige Kinder bei der Marktgemeinde Brixlegg anzustellen.

10.4. St. Josefsheim - Übernahme ins unbefristete Dienstverhältnis

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, das befristete Dienstverhältnis des Abwäschers Salvatore De Simone in ein Dienstverhältnis auf unbestimmte Zeit abzuändern.

10.5. St. Josefsheim - Antrag Abänderung Beschäftigungsausmaß

Beschlüsse:

Der Gemeinderat beschließt, dass

- a) dem Antrag des Heimleiters Sebastian Siller-Gager, MBA auf Reduktion des Beschäftigungsausmaßes zugestimmt wird*
- b) eine Stelle einer Verwaltungsassistentin ausgeschrieben wird.*

10.6. St. Josefsheim - Anpassung von Beschäftigungsausmaßen

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, dass die Beschäftigungsausmaße der Mitarbeiter des St. Josefsheims ab 01.03.2021 erhöht werden.

Der Bürgermeister bedankt sich für die rege und konstruktive Mitarbeit und beschließt die Sitzung. Dieses Sitzungsprotokoll wurde in der Sitzung am _____ genehmigt.

Bürgermeister

Schriftführer

Gemeinderat

Gemeinderat